

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

0 6 5 E

Teilgebiets-Nr. (soweit vorhanden)

0 1

ID- Habitatfläche

3 0 2 0 6

(im 1. Feld eine 3 für Habitatfläche oder ggf. 4 für Habitatentwicklungsfläche eintragen, dann lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet lt. Geodaten, vom Gesamt-Auftragnehmer zu vergeben)

Gebietsbezeichnung : __ Vereinigte Mulde & Muldeauen

MTB/TK25(N)-Nr. - Quadrant:

1.

4	3	4	0
---	---	---	---

 -

4

 3.

--	--	--	--

 -

--

 5.

--	--	--	--

 -

--

 2.

--	--	--	--

 -

--

 4.

--	--	--	--

 -

--

 6.

--	--	--	--

 -

--

Erläuterungen zur Abgrenzung und Beschreibung der Habitatfläche (Topographische Karte mit Abgrenzung der Habitatfläche bzw. Arterfassungseinheiten als Anlage(n) beifügen):

Mulde bei Löbnitz bis zur westlichen SCI-Grenze _____

naturnaher Muldelauf mit hoher Strukturdiversität _____

Lage der Habitatfläche in Bezug zum SCI:

innerhalb

außerhalb

Art des Habitats (lt. Referenzliste)

R	H	
---	---	--

Größe der Habitatfläche (m²)

117942

Beeinträchtigungen:

(unmittelbare bzw. mittelfristig absehbare) **Altarme teilweise durch Deich vom Fluss abgeschnitten** _____

Art der Beeinträchtigung

(Code lt. BfN-Referenzliste Gefährdungsursachen)

8	8		
---	---	--	--

--	--	--	--

--	--	--	--

--	--	--	--

Habitaterfassung: Siehe artbezogenes „Datenblatt Habitaterfassung“ mit der artspezifischen Referenzliste von Habitaterfassungsparametern.

Bearbeiter (Name, Vorname): _____

e-mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

**Erhebungsbogen
Grundblatt 2 / Habitatfläche**

1 130 Rapfen (*Aspius aspius*)

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

ID- Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

0 6 5 E

0 1

3 0 2 0 6

Kennzeichnende Biotoptypen			
in ¹	an ²	Code	Bezeichnung ³
		01. WÄLDER UND FORSTEN	
		01.01.000	Bruch-, Moor- und Sumpfwälder
		01.01.100	Bruchwald
		01.01.200	Moorwald
		01.02.100	Weichholzauwald (Weiden-Auwald)
		01.02.200	Hartholzauwald (Eichen-Eschen-Ulmen-Auwald)
		01.02.300	Erlen-Eschen-Wald der Auen und Quellbereiche
		01.03.000	Laubwälder trockenwarmer Standorte
		01.04.000	Schlucht- und Blockschuttwälder
		01.05.200	Eichen-Hainbuchenwald
		01.05.300	Bodensaurer Buchen(misch)wald
		01.07.000	Laubholzforste
		01.08.000	Nadelholzforste
		01.08.100	Kiefernforst
		01.08.200	Fichtenforst
		01.08.300	Kiefern-Fichten-Forst
		01.08.600	Sonstiger Nadelholzforst
		01.09.000	Laub-Nadel-Mischforste
		01.09.100	Fichten-Buchen-Forst
		01.09.200	Kiefern-Eichen-Forst
		01.09.300	Kiefern-Buchen-Forst
		01.09.400	Sonstiger Laub-Nadel-Mischforst
		01.10.000	Vorwald(stadien) und Waldränder
		02. GEBÜSCHE, HECKEN, GEHÖLZE	
	X	02.01.110	Weiden-Moor- und Sumpfgebüsch
		02.01.120	Weiden-Auengebüsch
		02.01.200	Gebüsch frischer Standorte
		02.01.300	Gebüsch stickstoffreicher ruderaler Standorte
		02.01.400	Trockengebüsch
		02.02.100	Feldhecke
		02.02.200	Feldgehölz
		02.02.400	Einzelbaum, Baumreihe, Baumgruppe
		03. FLIESSGEWÄSSER	
		03.01.000	Quellen und Quellbereiche
		03.02.000	Bäche
100	X	03.03.000	Flüsse
		03.04.100	Graben
		03.04.200	Kanal
		04. STILLGEWÄSSER	
		4.1.100	Naturnahes temporäres Kleingewässer (Tümpel)
		04.02.000	Moorgewässer
		04.03.000	Altwasser
		04.04.000	Naturnaher Teich/Weiher
		04.06.100	Naturferner Teich/Kleinspeicher
		04.06.130	Sonstiger naturferner Kleinspeicher
		04.06.200	Talsperre/Stausee
		04.06.500	Tagebau-Restsee
		04.06.600	Sonstiges naturfernes Abbaugewässer
		04.06.700	Klärteich, Absetzbecken
		04.06.800	Sonstiges naturfernes Stillgewässer
		04.07.110	Tauch- und Schwimmblattvegetation mesotropher Stillgewässer
		04.07.210	Tauch- und Schwimmblattvegetation eutropher Stillgewässer
		05. MOORE UND SÜMPFE	
		05.01.100	Hochmoor
		05.01.200	Zwischenmoor
		05.02.000	Moordegenerations- und Regenerationsstadien
		05.04.100	Kleinseggenried
		05.04.200	Großseggenried (außerhalb stehender Gewässer)
		05.04.300	Binsen-, Waldsimsen- und Schachtelhalmsumpf
		05.04.400	Röhricht (außerhalb stehender Gewässer)
		06. GRÜNLAND	
		06.01.000	Feucht- und Nassgrünland (extensiv)
		06.02.000	Grünland frischer Standorte (extensiv)
		06.02.300	Bergwiese
		06.03.000	Artenarmes Intensivgrünland
		06.03.300	Ansaatgrünland
		07. STAUDENFLUREN UND SÄUME	
		07.01.000	Staudenfluren (Säume)
		07.03.300	Ruderalfluren
		08. HEIDEN UND MAGERRASEN	
		08.01.000	Zwergstrauchheiden
		08.02.000	Besenginsterheiden
		08.05.000	Trockenrasen
		09. FELS-, GESTEINS- UND ROHBODENBIOTOPE	
		09.01.000	Höhlen und Stollen
		09.02.000	Felsbildungen, Block- und Geröllhalden
		09.03.000	Offene Binnendünen
		09.04.000	Steilwände aus Lockergestein

Kennzeichnende Biotoptypen			
in ¹	an ²	Code	Bezeichnung ³
		09.05.300	Sonstige vegetationsarme Fläche
		11.01.330	Neubaugelände
		09.06.000	Abbauflächen und Aufschüttungen
		11.01.400	Wohnsiedlung
		09.07.000	Wege, Steinrücken, Natursteinmauern
		11.01.500	Dörfliche Siedlung
	X	11.01.600	Einzelanwesen (Sonstiger Gebäudekomplex)
		11.01.610	Burg, Schloss, Kirche, Kloster, Gut
		10. ACKERLAND, GARTENBAU UND SONDERKULTUREN	
		10.01.000	Ackerland
		11.01.620	Bäuerlicher Hofstandort, Einzelgehöft
		10.01.100	Extensiv genutzter wildkrautreicher Acker
		11.01.630	Ruine
		10.01.200	Intensiv genutzter Acker
		11.01.640	Sonstiges Einzelanwesen
		10.01.300	Wildacker
		11.02.000	Industrie und Gewerbe, Ver- und Entsorgungsanlagen
		10.01.400	Ackerbrache
		11.03.000	Grün- und Freiflächen
		10.02.000	Obstplantagen
		11.03.100	Parkanlage
		10.03.000	Streuobstwiese
		11.03.420	Kleingartenanlage
		10.04.000	Weinberge
		11.03.500	Friedhof
		11.05.000	Anthropogen genutzte Sonderflächen
		11. SIEDLUNGSBEREICHE, INFRASTRUKTUR- UND INDUSTRIEANLAGEN	
		11.01.100	Innenstadtbereich

1) in = Biotoptypen im Gebiet mit % Angabe bezogen auf den Flächenanteil in der Habitatfläche; Die kennzeichnenden Biotoptypen im Gebiet dürfen in der Summe nicht größer als 100% sein.
2) an = angrenzende Biotoptypen: nur ankreuzen
3) bei Sammelbezeichnungen gegebenenfalls zutreffendes unterstreichen

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeliste)

ID- Habitatfläche (ffd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

0 6 5 E --- 0 1

3 0 2 0 6

Parameter-Bezeichnung	Maßeinheit	Ausprägung	Bemerkung
Anteil Probenahmestrecken mit Präsenznachweisen der Art (Anzahl besiedelter Beprobungsstrecken im Verhältnis zur Gesamtzahl der befischten Beprobungsstrecken in der Habitatfläche)	%	6	gutachterlich wie 30204
Abundanz (Durchschnittliche Individuenzahl / 100m ² effektiv befischter Fläche innerhalb des als Habitatfläche abgegrenzten Gewässers bzw. Gewässerabschnitts)	Individuen / 100m ²	0,3	gutachterlich wie 30204
Anzahl nachgewiesener Größenklassen (Altersgruppen)	Anzahl	2	gutachterlich wie 30204
Reproduktionsstatus (RPm=Reproduktion möglich; RPw=Reproduktion wahrscheinlich; RPs=Reproduktion sicher; RPe=Reproduktion nachweislich erfolgreich; kRP=keine Hinweise auf Reproduktion; k.A.=keine Angabe, nicht einschätzbar)	Kürzel lt. Referenzliste	RPe	gutachterlich wie 30204

Raum für Erläuterungen:

Die Habitatfläche 30206 ist nur aus formalen Gründen (Splitterfläche, die sich aus der Lage der Landesgrenze zu Sachsen-Anhalt und damit aus der SCI-Grenze ergibt), jedoch nicht durch trennende Strukturen im Flusslauf von den Habitatflächen 30205 und 30204 abgegrenzt. Alle drei Habitatflächen gehören daher zu einem Rapfen-Habitat und werden von einer Population bewohnt. Deshalb wurden alle Befischungsstrecken hinsichtlich des Individuenbestandes des Rapfens gemeinsam ausgewertet (Bemerkung: "gutachterlich wie 30204").

 Bearbeiter (Name, Vorname): Dr. [REDACTED]
[REDACTED] e-mail: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeleiste)

ID- Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

0 6 5 E --- 0 1 3 0 2 0 6

Parameter-Bezeichnung	Maßeinheit	Ausprägung	Bemerkung
Länge des Fließgewässerabschnitts (Lauflänge in dem als Habitatfläche abgegrenzten Fließgewässerabschnitt)	m	3931	
Breite des Fließgewässers (mittlere Breite bezogen auf den als Habitatfläche abgegrenzten Fließgewässerabschnitt)	m	30	
Fließgewässerfläche („Länge des Fließgewässerabschnitts“ x „mittlere Breite des Fließgewässers“ bezogen auf den als Habitatfläche abgegrenzten Fließgewässerabschnitt)	m ²	117942	
Anteil pot. besiedelbarer Fließgewässerfläche (Flächenanteil mit obligaten Habitatstrukturen wie stark überströmten Abschnitten mit sandigem bis kiesigem Substrat, geschützten, strukturreichen Uferabschnitten sowie ausgeprägten Pelagialbereichen an der gesamten Fließgewässerfläche in der Habitatfläche)	%	85	
Flächenanteil pot. Laichhabitate (Flächenanteil stark überströmter Abschnitte mit sandigem bis kiesigem Substrat bezogen auf die gesamte Fließgewässerfläche innerhalb der Habitatfläche)	%	15	
Effektiv befischte Fläche in der Habitatfläche (summarische „Länge aller Beprobungsstrecken“ x „Breite“ entsprechend dem gerätespezifischen Wirkungsbereich)	m ²	0	keine Befischungen in dieser Fläche
pH-Wert	pH	7,5	Übernahme von UBG-Meßstelle
Befischungszeit (bei Netzfängen)	min		

Raum für Eintragungen und Erläuterungen zu allen nur rein verbal einzuschätzenden sonstigen Parametern gemäß den Vorgaben im artspezifischen Kartier- und Bewertungsschlüssel:

Bearbeiter (Name, Vorname):

e-mail:

Datum: Unterschrift:

Gebiets-Nr. (lt. Landesmeldeleiste)

ID- Habitatfläche (lfd. Nr. der Habitatfläche insgesamt im Gebiet)

0 6 5 E --- 0 1 3 0 2 0 6

1. Population

Parameter-Bezeichnung				Bemerkung
Präsenz	a	b	c	gutachterlich wie 30204
Abundanz	a	b	c	
Altersgruppenstruktur	a	b	c	gutachterlich wie 30204
Gesamtbewertung Zustand der Population	A	B	C	

2. Habitat

Parameter-Bezeichnung				Bemerkung
Ausstattung mit obligaten Habitattypen	a	b	c	
Fischartengemeinschaft	a	b	c	unausgeglichene Altersstruktur
Gesamtbewertung Zustand des Habitats	A	B	C	

3. Beeinträchtigung

Parameter-Bezeichnung				Bemerkung
Gewässerunterhaltung	a	b	c	
Gewässerausbau	a	b	c	
Wanderbarrieren	a	b	c	Altarme teilweise von der Mulde abgeschnitten
Gewässerbelastung	a	b	c	Gewässergüteklasse 1 - 2
sonstige Beeinträchtigungen	a	b	c	
Gesamtbewertung Beeinträchtigung	A	B	C	

**Gesamtbewertung
des Erhaltungszustandes**
(gemäß Aggregationsregeln)

B

(A, B oder C)

**gutachterliche Abweichung vom
Bewertungs- / Aggregationsschema**

weil (verbale Begründung):

Bemerkung (verbale Begründung bei gutachterlicher Abweichung vom Bewertungs- / Aggregationsschema zwingend erforderlich):

Bearbeiter (Name, Vorname):

e-mail:

Datum:

Unterschrift: